



Ausbildungsradar Guide



AUSBILDUNGSRADAR

www.ausbildungsradar.de

Entstehung des Ausbildungsradars

Die Idee des Ausbildungsradars wurde damals von Holger Hiltmann - Leiter der kaufmännischen Ausbildung bei Merck und Mitgliedsunternehmen bei HessenChemie - in einem Artikel aufgeworfen. Jürgen Funk vom Arbeitgeberverband HessenChemie erkannte das Potenzial von Talentsharing innerhalb der Verbandsgemeinschaft. Gemeinsam mit dem Start-up stafftastic GmbH und einer Arbeitsgruppe aus Mitgliedsunternehmen ist aus der Idee schließlich der Ausbildungsradar entstanden.

Gerade in beliebten Ausbildungsberufen erhalten meistens große und bekannte Unternehmen viele Bewerbungen, kleinere Unternehmen hingegen erhalten nur wenige Bewerbungen. Das sorgt einerseits für einen Bewerber:innenüberschuss und dafür, dass viele junge Menschen keinen Ausbildungsplatz erhalten und deswegen in andere Branchen oder in ein Studium abwandern. Auf der anderen Seite können viele Unternehmen ihre freien Ausbildungsstellen nicht besetzen. Wir haben hier also ein klassisches Verteilungsproblem.

Mit dem Ausbildungsradar sollen junge Talente nun in der Branche gehalten werden, ganz nach dem Motto "Empfehlen statt Absagen".

Das Prinzip ist leicht erklärt:

Bewerber:innen, die eigentlich gut für eine Ausbildungsstelle geeignet wären, jedoch aufgrund von mangelnden Kapazitäten eine Absage erhalten, können mithilfe des Ausbildungsradars an andere Unternehmen aus derselben Branche weiterempfohlen werden. Somit wird eine Absage im Endeffekt zu einer Empfehlung und Bewerber:innen bei der weiteren Suche nach einer Ausbildungsstelle unterstützt.

Besonders in Regionen, in denen Unternehmen der unterschiedlichsten Größen ansässig sind, kann der Ausbildungsradar dabei helfen, auch in kleineren Unternehmen wichtige Ausbildungsplätze zu sichern.

Um Ihnen den Einstieg in die Plattform zu erleichtern, werden wir Ihnen nun die wichtigsten Funktionen der Plattform Step by Step erklären.

Wie werden Bewerber:innen weiterempfohlen

Kriterien

Generell gilt, dass Bewerber weiterempfohlen werden sollen, die man selbst eingestellt hätte, sofern mehr Ausbildungsplätze zur Verfügung gestanden hätten. Das bedeutet Sie entscheiden selbst, wann ein Kandidat eine Weiterempfehlung erhält. Ob dafür ein guter Lebenslauf, ein bestandener Test oder ein tolles Vorstellungsgespräch ausreicht, ist demnach von Unternehmen zu Unternehmen unterschiedlich. Ein gutes Gefühl mit der Empfehlung sollten Sie in jedem Fall haben!

Sonderfälle

Auch bei nur kleinen "Mängeln", wie vielleicht einer nicht ganz passenden Englischnote, kann gerne weiterempfohlen werden. Diese Note ist vielleicht in einem internationalen Unternehmen wichtiger, als in einem mittelständischen Unternehmen. Denken Sie überdenken Sie daher immer, ob der Grund, der gegen eine Empfehlung spricht, nur für Ihr Unternehmen relevant oder allgemeingültig ist.

Ablauf

Möchte ein Unternehmen, das im Ausbildungsradar registriert ist, Bewerber:innen absagen und diese dann mit dem Ausbildungsradar weiterempfehlen, so wird im Absageschreiben zur Bewerbung ein Empfehlungslink zum Ausbildungsradar mitgeschickt. Dieser Link ist mehrfach verwendbar und kann jederzeit in weiteren Absageschreiben verwendet werden.

Der Zugang zum Ausbildungsradar seitens der Bewerber:innen ist nur mithilfe dieses Empfehlungslinks möglich.

Über den Empfehlungslink werden die Bewerber:innen automatisch der empfehlenden Firma zugeordnet. So sehen die anderen Unternehmen aus dem Verbandsnetzwerk, welches Unternehmen die Empfehlung

ausgesprochen hat.

Durch die freiwillige Registrierung der Bewerber:innen werden alle Angaben datenschutzkonform erfasst und es muss keine Zustimmung zur Weiterempfehlung erfolgen.

Erstellung eines Empfehlungslinks

Ein Empfehlungslink ist schnell erstellt. Neben einer Bezeichnung können Sie den Ausbildungsberuf festlegen. Sie können aber auch einen allgemein gültigen Link, ohne Ausbildungsberuf, erstellen. Die Bewerber:innen müssen dann bei der Registrierung selbst festlegen, für welchen Beruf Sie sich beworben haben. Sollte Sie also wissen, dass Sie nur Bewerber aus einem bestimmten Ausbildungsberuf weiterempfehlen können Sie einen Beruf hinzufügen. Ein Empfehlungslink kann nur deaktiviert, aber sonst nicht mehr verändert werden.

Neuer Empfehlungslink

Interne Bezeichnung * ⓘ

Empfehlungslink 2022 📄

Qualifizierter Beruf (optional) ⓘ

Fachinformatiker/in ▼

Hinweis: Nach dem Erstellen kann der Qualifizierte Beruf nicht mehr angepasst werden.

[Erstellen](#)

Materialien

Wir stellen Ihnen neben Vorlagen für Absageschreiben und Anschreiben über das System auch Materialien wie Flyer für die Schüler:innen zur Verfügung. Diese finden Sie im Hilfe-Bereich des Ausbildungsradars.

Ebenfalls können Sie im Karrierebereich Ihrer Website darauf aufmerksam machen, dass Sie mit dem Ausbildungsradar weiterempfehlen und dadurch ihre Attraktivität als Arbeitgeber steigern. Denn Sie zeigen den Bewerber:innen, dass Sie sich auch über eine Absage hinaus für die

berufliche Zukunft der Bewerber:innen engagieren.

Sprechen Sie den Ausbildungsradar daher auch gerne direkt in Ihren Vorstellungsgesprächen an. Viele der Bewerber:innen gehen gerne auf das Thema ein und freuen sich über Ihr Engagement.

Beispielablauf

Wenn Ihnen im Auswahlprozess ein:e Kandidat:in positiv auffällt, es schlussendlich aber an einem fehlenden Ausbildungsplatz scheitert, denken Sie daran, dass Sie diese:n im Ausbildungsradar weiterempfehlen können.

Dafür senden Sie im Absageschreiben neben dem Empfehlungslink ebenfalls einen kleinen Absatz über den Ausbildungsradar mit, der die Plattform den Bewerbenden erklärt. Gerne können Sie auch das Erklärvideo für Bewerber:innen und den Flyer für Bewerber:innen anhängen. Die Vorlage für das Absageschreiben finden Sie im Hilfebereich.

Falls Sie die Absage nicht selbst verschicken, nehmen Sie gerne die Möglichkeit des Empfehlens über den Ausbildungsradar zusätzlich zur Zu- oder Absage als dritte Möglichkeit in Ihren Absageprozess auf.

Wie werden Bewerber:innen gefunden

Suche

Um Bewerber:innen, die von anderen Unternehmen weiterempfohlen wurden, zu finden, gibt es die Echtzeit-Suche im Ausbildungsradar. Dort können Sie verschiedene Filter einstellen.

Die wichtigsten Filter sind natürlich der Umkreis und der gesuchte Beruf. Neben Ausbildungsberufen können Sie hier auch duale Studiengänge auswählen.

Nun finden Sie eine Liste mit Bewerber:innen. In den Ergebnissen sehen Sie, welches Unternehmen die Bewerber:innen weiterempfohlen hat und für welchen Ausbildungsberuf der oder die Bewerber:in sich beworben hat.

Suchparameter

Suchradius: 25km

Berufe: Fachinformatiker/in

Abschlüsse: Realschulabschluss, Fachabitur, (Berufliches) Abitur

Suchergebnisse

| <input type="checkbox"/> | Name | Empfehlendes Unternehmen | Wunschberuf | Entfernung | Abschluss | Kontaktiert | |
|--------------------------|----------------|--------------------------|---------------------|------------|----------------------|-------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Mareike Scholz | Kirchner | Fachinformatiker/in | 19.6km | (Berufliches) Abitur | Nein | 👁 |
| <input type="checkbox"/> | Kathrin Kirsch | Grimm | Fachinformatiker/in | 10.8km | Fachabitur | Nein | 👁 |

Kommt ein Bewerber für eine Ausbildung Ihrem Unternehmen in Frage, können sie diese nun kontaktieren. Hierfür, wählen Sie die Bewerber:innen mit einem Haken aus. Jetzt wählen Sie, welches Bewerber:innen-Anschreiben Sie für die Ansprache der Bewerber:innen nutzen möchten.

Nachdem Sie das Anschreiben ausgewählt und versendet haben, landet die Mail im Postfach der Bewerber:innen.

Hintergrundsuchen

Um sich nicht jeden Tag einloggen und nach Bewerber:innen suchen zu müssen, gibt es die sogenannten Hintergrundsuchen. In diesen Suchen können die gleichen Filter eingestellt werden wie in der Echtzeit-Suche. Nun legen Sie einen Namen für die Hintergrundsuche an und geben an welche Mitarbeiter:innen zu welchem Zeitpunkt benachrichtigt werden sollen. Nun können Sie die Hintergrundsuche speichern.

Sie und Ihre Kolleg:innen erhalten natürlich nur E-Mails, wenn auch wirklich Bewerber:innen gefunden wurden. Mit den Hintergrundsuchen können Sie die weiterempfohlenen Kandidaten also gut im Blick behalten, ohne sich täglich einzuloggen.

Neue Hintergrund-Suche

Bezeichnung * ⓘ
Fachinformatiker 2022

Suchradius *
25km

Berufe *
Fachinformatiker/in ✕

Abschlüsse *
Realschulabschluss ✕ Fachabitur ✕
(Berufliches) Abitur ✕

Zu benachrichtigende Mitarbeiter:innen *
jan+demotest@stafftastic.de ✕

Intervall *
Wöchentlich

Erstellen

Unternehmensprofil

Im Unternehmensprofil werden einmal alle allgemeinen Informationen zum Unternehmen gespeichert. Stellen Sie Ihre Firma in einem kurzen Vorstellungstext vor. Zusätzlich können Sie noch Ihr Firmenlogo hochladen und die Firmen-Farbe festlegen. Im Anschreiben an Bewerber:innen wird dann das Logo, der Vorstellungstext und die Farbe automatisch eingebaut.

Neues Unternehmensprofil

Name des Unternehmens * ⓘ
stafftastic GmbH

Beschreibung des Unternehmens (30 bis 1000 Zeichen) * ⓘ
Recruiting von passenden Talenten für Ausbildung und Studium - Die [stafftastic GmbH](#) ist auf das Recruiting der passenden Talente für Ihr Unternehmen spezialisiert. Wir kennen und vermitteln Ihre nächsten Auszubildenden und Dual-Studierenden! ⓘ

Farbcode für E-Mails (Hex, ohne #) ⓘ
ff2d21

Website des Unternehmens * ⓘ
https://www.stafftastic.de

Logo des Unternehmens * ⓘ

ausbildungsradar-logo_www.png

Erstellen

Bewerber:innen Anschreiben

Mit den Bewerber:innen-Anschreiben können die gefundenen Bewerber:innen kontaktiert werden. Hier sollten Sie in einem kurzen Anschreiben klarmachen, dass Sie über den Ausbildungsradar auf die Person aufmerksam geworden sind und Interesse an einer ausführlichen Bewerbung haben. Achten Sie darauf, dass klar kommunizieren, wie die Bewerbung bei Ihnen eingereicht werden soll.

Bei dem Anschreiben können Sie zwischen mehreren Layouts wählen. Die Anrede oder der Aufbau des Anschreibens kann so perfekt auf Sie angepasst werden.

Bewerber:in-Anschreiben bearbeiten

Interne Bezeichnung * ⓘ
Bewerber:innen 2022

Unternehmensprofil * ⓘ
stafftastic GmbH

Layout *
Standard

Ansprache * ⓘ
wir haben Sie im Ausbildungsradar Demo Verband entdeckt und möchten Sie gerne dazu einladen, sich bei uns für eine Ausbildung als Entwickler:in zu bewerben. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an mueller@max-mustermann.de, inklusive Ihrem Lebenslauf und

Das ist uns bei unserer Arbeit wichtig * ⓘ
Unsere Azubis gehören regelmäßig zu den Jahrgangsbesten! Warum? Weil Sie von Anfang an bei realen Projekten mitarbeiten und während der Ausbildung alle Abteilungen in unserer Unternehmenszentrale durchlaufen. Sie sind ein festes Mitglied in

| Mitarbeiteranzahl * | Azubianzahl * | Ausbildungsberufe * |
|---------------------|---------------|---------------------|
| 10 | 1 | 1 |

Link zur Karriereseite ⓘ
<https://stafftastic.com/karriere>

Aktualisieren

Vorschau

[[Hallo Herr/Frau Muster]],

wir haben Sie im Ausbildungsradar Demo Verband entdeckt und möchten Sie gerne dazu einladen, sich bei uns für eine Ausbildung als Entwickler:in zu bewerben. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an mueller@max-mustermann.de, inklusive Ihrem Lebenslauf und Ihrem letzten Zeugnis.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und ein persönliches Kennenlernen.

Karriereseite besuchen

Über unser Unternehmen

Recruiting von passenden Talenten für Ausbildung und Studium - Die stafftastic GmbH ist auf das Recruiting der passenden Talente für Ihr Unternehmen spezialisiert. Wir kennen und vermitteln Ihre nächsten Auszubildenden und Dual-Studierenden!

Kontaktaufnahme Anschreiben-Vorlagen

Datenschutz - Impressum

Zusätzlich finden Sie im Bewerber:innen-Anschreiben für das Anschreiben weitere Felder, in denen Sie Ihr Unternehmen vorstellen können. Denken Sie daran, dass manche Bewerber Sie vielleicht noch nicht kennen. Wie immer, zählt also auch hier der erste Eindruck!

Wie funktioniert die Anmeldung?

Der Ausbildungsradar ist ein Angebot vom Praktikumsjahr und wird vom Arbeitgeberverband ChemieNord seinen Mitgliedern empfohlen



1. Einladung erhalten

Um Ihr Unternehmen auf der Ausbildungsradar-Plattform zu registrieren, melden Sie sich bitte unter ausbildungsradar@chemienord.de.



2. Auszubildende suchen & Bewerber einladen

Sobald Ihr Unternehmen erstellt wurde, können Sie Bewerber einladen und für Sie potenzielle Auszubildende kontaktieren.



Arbeitgeberverband für die Chemische Industrie
in Norddeutschland e. V.



**Jetzt Einladung zur
Plattform erhalten!**



Ihr Ansprechpartner

Alexander Warstat
ausbildungsradar@chemienord.de
040 6391883-507